

Erfahrungsbericht Ibrahim Uygur

Erasmus+ Auslandsstudium in Istanbul an der Marmara Universität

Fachbereich Informatik (Türkisch: Mühendislik Fakültesi, Bilsayar Mühendisligi)

Am 04.02.2019 bin ich mit meiner Frau zusammen in Istanbul angekommen und waren für 1-2 Wochen in einem kleinen Hotel bis wir eine Wohnung an einem für uns beide geeigneten Standort gefunden haben, da meine Frau ebenfalls ein Auslandsstudium an der Yildiz Teknik Universität angefangen hat. Unsere Wohnung haben wir in Istanbul Üsküdar vollmöbliert für 2100 TL monatlich für den Zeitraum von ungefähr 5 Monaten angemietet. Dies ist günstiger als wenn man einzeln eine Zimmer Mieten würde, welches mindestens 1000 -1300 TL kosten würde. Und wenn man verheiratet ist, umso praktischer ist es dann in eine gemeinsame Wohnung zu ziehen.

Wir haben uns in Üsküdar verliebt. Die Gegend ist sehr schön. Es liegt auf der Asiatischen Seite der Türkei und war für uns in dem Sinne auch sehr praktisch, da es sowohl zur meiner Marmara Universität als auch zur Yildiz Teknik Universität meiner Frau sehr Zentral und nah liegt. Es gibt in unmittelbarer Nähe eine unterirdische Straßenbahn sowie Bushaltestellen und einen Naturpark zum spazieren und picknicken. Des Weiteren liegt Üsküdar direkt am Bosphorus und man kann den ganzen Strand entlang spazieren. Hierfür empfiehlt es sich das Auslandsstudium im Sommersemester zu absolvieren.

Angekommen an der Universität muss man sich so schnell wie möglich um die Module kümmern für die man die Anerkennungserlaubnis vor der Abreise bekommen hat. Es kann sein das die Module teilweise nicht eröffnet werden, da zu wenig Studenten sich dafür angemeldet haben könnten und man sofort ein alternatives Modul suchen muss. Hierbei war mein Erasmus Koordinator an der Marmara Universität sehr hilfreich und hat mir aus unterschiedlichen Fachbereichen alternativ Module vorgeschlagen. Nachdem ich die Module an unsere Hochschule Lemgo unserem Prüfungsausschussvorsitzenden vorgestellt habe und er sein OK gegeben, war alles geklärt und ich konnte ohne weiteres die Vorlesungen anfangen zu besuchen. Nach ungefähr 7-8 Wochen fanden Zwischenprüfungen statt. Es kann vorkommen das man auch Hausarbeiten machen muss, was bei mir der Fall war. Dies hängt jeweils vom Modul und Professor ab. Nachdem die Vorlesungszeit vorbei ist hat man noch 1-2 Wochen Zeit sich für die finalen Prüfungen vorzubereiten. Falls man nach den Finalen Prüfungen nicht bestehen sollte hat man nach einer Woche eine letztmalige Chance die Prüfung zu wiederholen. Die Module an sich sind nicht weniger anspruchsvoll als bei uns an der Hochschule. Man wird ständig auf Trab gehalten mit den Hausarbeiten und hat eine bestimmte Zeit hierfür. Aber dies ist wiederum sehr Hilfreich für die Prüfungsvorbereitung.

Während des Studiums bieten man den Studenten viele Freizeit Angebote an, unter anderem speziell für uns Erasmus Studenten. Hierbei gab es mehrere günstige Rundreisen an Vorlesungsfreien Zeiten. Ich persönlich habe auch an Firmenrundgängen teilgenommen.

Alles in allem fand ich es fantastisch und sehr gut. Die Zeit ist sehr schön verlaufen. Ich konnte interessante Kontakte für die Zukunft knüpfen und habe meine eigenen gesetzten Ziele erreicht.